

Marketing Anzeige — IFS Swiss Small & Mid Cap Equity Fund -S-

Investmentpolitik

Der IFS Swiss Small & Mid Cap Equity Fund vereint unsere besten Anlageideen im Bereich der Nebenwerte Schweiz. Wir verfolgen einen fundamentalen Ansatz, mit dem Ziel, eine nachhaltige Outperformance zur Benchmark (SPI Extra) zu erzielen. Dabei legen wir den Fokus auf Firmen mit qualitativ hochwertigen Geschäftsmodellen. Der Teilfonds wird aktiv unter Bezugnahme auf einen in diesem Dokument aufgeführten Referenzindex verwaltet. Der Teilfonds versucht, diesen über die empfohlene Haltedauer zu übertreffen. Der Teilfonds bildet seinen Referenzindex (Benchmark) nicht exakt ab und kann daher von diesem signifikant abweichen. Deshalb kann die Performance des Teilfonds von der des Referenzindex abweichen.

Wertentwicklung (in %)

Die Anteilsklasse wurde am 06. Februar 2024 aufgelegt. Es gibt daher noch keine genügende Grundlage für die Berechnung der Wertentwicklung.

Allgemeine Informationen

Auflegungsdatum	06.02.24
Verwaltet durch IFS seit	06.02.24
Referenzwährung	CHF
Vertriebszulassung	CH, DE, LI
Depotbank	Bank J. Safra Sarasin AG, Basel
Verwaltungsgesellschaft	LLB Swiss Investment AG, Zürich
Investmentmanager	IFS Independent Financial Services AG, Luzern
Managementgebühr p.a.	0.55%
Zeichnungen und Rücknahmen	Täglich, 12:00 Uhr
Minimuminvestment	CHF 5'000'000
Ertragsverwendung	Thesaurierend
ISIN	CH1319018599
Valor (Schweiz)	131901859

Aktuelle Zahlen vom 30.09.2024

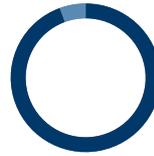
NAV pro Anteil	CHF	110.59
Fondsvolumen	CHF	95.60 Mio.

Marketing Anzeige — IFS Swiss Small & Mid Cap Equity Fund -S-

Grösste Positionen

Sandoz	5.2%
Straumann	5.2%
Schindler N	4.9%
SIG Combibloc	4.8%
Roche	3.9%

Vermögensallokation



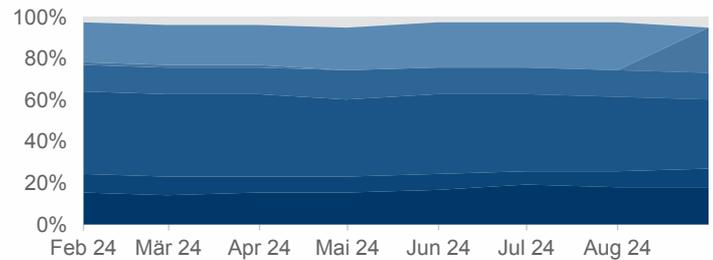
- Aktien 94.4%
- Cash 5.6%

Diversifikation nach Sektoren aktuell



- Technologie 17.4%
- Finanzen 8.6%
- Industrie 34.0%
- Konsum 12.2%
- Versorger 22.2%
- Gesundheit 0.0%

Diversifikation nach Sektoren historisch



- Technologie
- Finanzen
- Industrie
- Konsum
- Versorger
- Gesundheit

Managerkommentar

Im September erlebten die Aktienmärkte eine Mischung aus Volatilität und positivem Momentum. Zu Monatsbeginn führten schwache Arbeitsmarktdaten aus den USA zu Rezessionsängsten und einer entsprechend schlechten Marktstimmung. Auch das US-Konsumentenvertrauen, gemessen am Conference Board Index, trübte sich merklich ein. Begünstigt durch eine Zinssenkung der Federal Reserve um 50 Basispunkte erholten sich die Märkte in der zweiten Monatshälfte wieder deutlich. Zudem kündigte die chinesische Regierung umfangreiche Stützungsmaßnahmen an, was globalen Aktienmärkten zusätzlichen Rückenwind verschaffte. Insgesamt konnten die meisten Indizes weiter zulegen, darunter auch der SPI Extra, der um +0.58% an Wert gewann. Der Fonds entwickelte sich ebenfalls erfreulich und erzielte eine Rendite von +1.15%.

Positive Performancebeiträge lieferten insbesondere die Positionen Also Holding, Straumann und SIG Combibloc. Straumann profitierte von den Neuigkeiten zu den chinesischen Konjunkturpaketen, da China mittlerweile der wachstumsstärkste Markt für die Basler ist. Bei SIG gab es keine nennenswerten Neuigkeiten, jedoch scheint der Markt langsam zu erkennen, dass die Aktie auf dem aktuellen Niveau deutlich unterbewertet ist. Negativ entwickelten sich die Positionen in Aryzta, Roche und Sandoz. Roche veröffentlichte weitere Daten zu den erworbenen GLP-1-Pipeline-Kandidaten. Insbesondere die hohe Anzahl an Nebenwirkungen sorgte am Markt für Besorgnis, wodurch die GLP-1-Euphorie bei Roche einen Dämpfer erhielt. Man muss jedoch bedenken, dass es sich um sehr kleine Studien handelt, bei denen kein Fokus auf die Optimierung der Dosierung lag. Es ist zu erwarten, dass Roche das Nebenwirkungsprofil im Laufe der Zeit besser verstehen und reduzieren wird. Wir glauben nach wie vor, dass die Pipeline von Roche insgesamt unterbewertet ist.

Sandoz veranstaltete zu Beginn des Monats einen Investorentag, auf dem das Unternehmen seine Wachstums- und Effizienzpläne für die kommenden Jahre konkretisierte. Besonders im Hinblick auf den Einstieg in den Markt für generische GLP-1-Präparate hatten sich die Investoren mehr erhofft. Die Ankündigung, den Markt schrittweise zu erschliessen und zunächst Erfahrungen zu sammeln, führte dazu, dass die Aktie im Monatsverlauf um -5.4% fiel. Wir sehen für Sandoz jedoch auch ohne GLP-1 genügend Wachstums- und Margenpotenzial und halten an der Position fest. Aufgestockt haben wir im September bei SGS. Das neue Management unter CEO Geraldine Picaud überzeugt uns, und wir trauen ihr zu, dass sie das Wachstumsprofil von SGS deutlich verbessern wird. Im Gegenzug haben wir zyklische Industrieunternehmen wie Georg Fischer, SFS und Bossard etwas reduziert und die Bargeldquote des Fonds erhöht.

Die zu Jahresbeginn weit verbreitete Erwartung einer wirtschaftlichen Erholung hat sich bisher nicht erfüllt. Besonders der europäischen Automobilindustrie leidet, wie die Gewinnwarnungen von Forvia, VW und Stellantis verdeutlichen. Auch im Bausektor gibt es bislang kaum Anzeichen einer nachhaltigen Erholung. In Bezug auf China sind wir skeptisch, ob die angekündigten Massnahmen ausreichen, um die strukturellen Probleme des Landes zu lösen. In den vergangenen Quartalen hat sich vor allem der US-Konsument als starke Wachstumstütze erwiesen. Doch auch hier mehren sich Anzeichen, dass die hohen Zinsen Spuren hinterlassen und der Arbeitsmarkt fragiler wird. In Kombination mit den geopolitischen Unsicherheiten erscheint es uns daher sinnvoll, das Risikoprofil des Fonds in den kommenden Monaten etwas defensiver auszurichten, um von möglichen Korrekturen profitieren zu können.

Dieses Dokument ist eine Werbemitteilung. Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung dar, Anlagefonds zu kaufen oder zu verkaufen. Diese Unterlagen dienen ausschliesslich der Information des Empfängers. Die in dieser Publikation beschriebenen Meinungen sind die aktuellen Ansichten der IFS Independent Financial Services AG die sich jederzeit ändern können. Die Publikation beruht auf Informationen, die wir für zuverlässig erachten, jedoch übernehmen wir keine Garantie für deren Richtigkeit bzw. Vollständigkeit. Alle Daten können sich ändern. Kurse und Annahmen sind rein indikativ. Die Verbreitung dieser Publikation kann in bestimmten Ländern gesetzlich eingeschränkt sein. Personen, die ein Exemplar dieser Publikation erwerben, werden von der IFS Independent Financial Services AG gebeten, sich über die entsprechenden Regelungen zu informieren und diese zu berücksichtigen. In Ländern, in denen ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf nicht zulässig ist, darf diese Publikation nicht zu diesem Zweck verwendet werden. Der Anleger sollte eine fachkundige und spezifische professionelle Beratung in Anspruch nehmen, bevor er einen Anlageentscheid fällt. Es wird keine Garantie für die Realisierung der Anlageziele übernommen. Wenn nicht anders erwähnt, beruhen alle Informationen auf den internen Daten der IFS. Die rechtlichen Fondsdokumente sind unentgeltlich bei der Fondsleitung, der LLB Swiss Investment AG, Claridenstrasse 20, CH-8002 Zürich und unter www.ifs.ch erhältlich. Für deutsche Anleger sind die massgebenden Dokumente bei der Informationsstelle in Deutschland (ODDO BHF SE, Gallusanlage 8, D-60329 Frankfurt am Main) in Papierform oder elektronisch unter www.fundinfo.com erhältlich.